BRÖNNER, HEINRICH LUDWIG * Wertheim 21. Dez. 1702 | † 25. Mai 1769 Frankfurt a/M.; Verleger, Drucker



Heinrich Ludwig Brönner übernahm 1727 durch Heirat die Druckerei von Johannes Brauer in Frankfurt/M. Nach dem Tod Brönners übernahmen seine Söhne Heinrich Remigius (1728–1798) und Johann Carl (1738–1812) das Geschäft. Die Firmierung *H. L. Brönner* wurde aber beibehalten.

Vom Verlag sind nur zwei Drucke mit Noten bekannt, einerseits die *Lieder für Kinder* von Georg Carl Claudius (1780; s. Abb. aus D-Gs ;RISM C 2632) und andererseits *Harmonischer Lieder-Schatz* von Johann Balthasar →König in dritter Auflage (1738, s. RISM K/KK 1231). Darüber hinaus sind verschiedene Drucke ohne Noten zu erwähnen: Neben *Lieder zum Gebrauch der Freymäurer-Loge zur Einigkeit in Frankfurt am Mayn* (VD18 10252223) und mehreren Auflagen des Marburger Gesangbuchs (z. B.VD18 12871141) sind auch Libretti aus dem Verlag bekannt (z. B. Peter von Winter, *Marie von Montalban* 1801; D-MZp).

Literatur — Dietz <> Paisey <> Würffel

Martin Bierwisch

From:
https://mmm2.mugemir.de/ - **Musik und Musiker am Mittelrhein 2 | Online**

Permanent link:
https://mmm2.mugemir.de/doku.php?id=broenner&rev=1576080802

Last update: **2019/12/11 17:13**